

Kleine Anfrage 7/30

des Abgeordneten Mühlmann (AfD)

Probleme im Zusammenhang mit dem neuen Vorgangsbearbeitungssystem "ComVor" (Computergestützte Vorgangsbearbeitung) - nachgefragt

Bezugnehmend auf die Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 4007 der Abgeordneten Henke und Kießling (vergleiche Drucksache 6/7702) ergeben sich mehrere Nachfragen. Obwohl die einzuführende Version des Vorgangsbearbeitungssystems (VBS) "ComVor" ein stabiles und performantes System darstellte (vergleiche Antwort der Landesregierung zu Frage 3), kam es während der Umstellung zu zahlreichen Fehlermeldungen im laufenden Betrieb (vergleiche Antwort der Landesregierung zu Frage 9). Die Antworten der Landesregierung auf die Fragen 1, 6 und 7 ergeben einen finanziellen Mehraufwand von 15,17 Millionen Euro für die Implementierung des VBS "ComVor" in die IT-Verfahrenslandschaft der Thüringer Polizei.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie ist zu erklären, dass es trotz eines umfangreichen Testzyklus im Vorfeld zu 267 "Anforderungen zur Verbesserung der eingesetzten Systeme" innerhalb von drei Monaten kam?
2. Wann sind alle derartigen Anforderungen abschließend bearbeitet?
3. Wie viele nicht abschließend bearbeitete derartige Anforderungen bestehen aktuell noch?
4. Wie kritisch und möglicherweise systemgefährdend sind die noch nicht bearbeiteten derartigen Anforderungen einzuschätzen?
5. Wie oft wurde der Betrieb des laufenden Verfahrens seit dem 7. Januar 2019 in welchem zeitlichen Umfang beeinträchtigt und welche Auswirkungen auf die Polizeiarbeit verursachten diese Beeinträchtigungen?
6. Welche Kostenbestandteile beinhalten die haushaltswirksamen Projektkosten im Detail (bitte einzeln aufschlüsseln)?
7. Wie wurde die Notwendigkeit zur Modernisierung der über das VBS "ComVor" hinausgehenden erneuerten Bestandteile der IT-Verfahrenslandschaft beurteilt?

8. Da die Folgekosten zur Einbindung in die IT-Verfahrenslandschaft die Produktkosten um den Faktor neun übersteigen: Wurden (und wenn ja, mit welchem Ergebnis) die erwartbaren Folgekosten bei Einführung der Alternativen 1 und 2 betrachtet und bewertet (vergleiche Antwort der Landesregierung in der Drucksache 6/7702 zu den Fragen 6 und 7)? Wie wurden diese beurteilt? Welche abschließenden Kosten wurden prognostiziert?
9. Welche Anforderungsfelder beinhaltete die Entscheidungsmatrix zum Vergleich der Alternativen durch das Vorprojekt (bitte einzeln aufschlüsseln)?
10. Da das Vorgangsbearbeitungssystem "ComVor" kein Recherchesystem ist: Welche IT-Systeme stehen den Thüringer Polizeibeamten für die schnelle Recherche im Einsatzfall zur Verfügung?

Mühlmann